Schiffsmaschinist*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Schiffsmaschinist*innen sorgen für den reibungslosen Betrieb der Antriebsmaschinen und der Hilfsmaschinen an Bord von Personen- und Frachtschiffen. Sie setzen die Maschinen in Betrieb, stellen sie ein und kontrollieren laufend die Anzeigetafeln und Messgeräte im Maschinenraum bzw. in der Steuerungs- und Regelzentrale.

Weiters sind sie für die laufenden Service- und Wartungsarbeiten zuständig. Bei Defekten oder im Störfall müssen sie technische Reparaturen oft unter erheblichem Zeitdruck durchführen können. Schiffsmaschinist*innen in leitender Funktion erledigen auch organisatorische Aufgaben wie z. B. Betriebsbücher führen, Ersatzteile, Betriebsmittel und Treibstoffe bestellen/besorgen. Sie arbeiten im Team mit der Schiffsbesatzung (Crew) sowie mit verschiedenen Fach- und Hilfskräften zusammen.

Ausbildung

Voraussetzungen für die Ausbildung als Schiffsmaschinist*in in Österreich sind die österreichische Staatsbürgerschaft, ein ärztliches Gesundheitszeugnis, Alter: 18 bis 30 Jahre, Schwimmkenntnisse und eine abgeschlossene Lehre im Bereich Metalltechnik (Metallbearbeitung, Modullehrberuf Metalltechnik), Elektrotechnik und ähnlichen technischen Bereichen oder eine vergleichbare schulische Ausbildung z. B. im Maschinenbau, Metallbereich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Schiffsmaschinen (z. B. Antriebsmotoren) und technische Schiffseinrichtungen wie z. B. Steuereinrichtungen, Versorgungsanlagen, Transportanlagen, in Betrieb nehmen, steuern und kontrollieren
- Sicherheitseinrichtungen, Anlagen zur Be- und Entladung der Fracht bedienen
- technische Einrichtungen (z. B. Automationsanlagen) installieren
- Montagepläne, Schalt- und Steuerpläne lesen
- Bereitschaftsdienste und Kontrollgänge durchführen
- Mess- und Kontrolleinrichtungen laufend überprüfen
- Arbeits- und Umweltschutzmaßnahmen durchführen (z. B. Brandschutz)
- Betriebsbücher, Arbeitslisten, Service- und Wartungsprotokolle führen
- Kraftstoff- und Betriebsmittelverbrauch und andere technische Daten berechnen und dokumentieren
- Wartungspläne erstellen, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Werkzeug nachbestellen
- mit Maschinenschlosserwerkzeugen, Schraubenschlüssel, Schraubenzieher, Zangen usw. hantieren
- Bohrmaschinen, Schweiß- und Lötgeräte usw. bedienen

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung
- gute Reaktionsfähigkeit
- Kraft
- Trittsicherheit
- Wetterfest

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- technisches Verständnis

- Durchsetzungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- gute Beobachtungsgabe
- guter Orientierungssinn
- Sicherheitsbewusstsein

- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- Reisebereitschaft

- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft